

Noten des Würzburger
Madrigalchores e.V.
No. 541.

Zwei Höre
für
vier Männerstimmen
componirt
von
CARL GOLDMARK.
Op. 41.

№ 2. Nicht rasten und nicht rosten. (Victor Scheffel.)
Partitur M. 0, 80. Stimmen (à 0, 30) M. 1, 20.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.
Aufführungsrecht vorbehalten.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN.
Hofmusikalienhändler

Sr. M. des Kaisers u. Königs, I. M. der Kaiserin Friedrich u. Sr. K. H. des Prinzen Albrecht v. Preußen.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

Zur gefl. Kenntnissnahme!
Laut § 4 des Gesetzes vom 11. Juni
1870, betreffend „das Urheberrecht an
Schriftwerken, musikalischen Com-
positionen“ etc., ist das Abschreiben
von Stimmen streng verboten.
Berlin. Ed. Bote & G. Bock.

„Nicht rasten und nicht rosten!“

(Victor Scheffel.)

Carl Goldmark, Op. 41 No 2.

Lebhaft.

Tenor I. Nicht ra-sten und nicht

Tenor II. Nicht ra-sten und nicht

Bass I. Nicht ra-sten und nicht ro - sten, nicht ra-sten und nicht

Bass II. Nicht ra-sten und nicht ro - sten, nicht ra-sten und nicht

5

ro - sten, Weis - heit, Schön - heit,

ro - sten, Weis - heit, Schön - heit,

ro - sten, Weis-heit, Schönheit ko - - - - - sten,

ro - sten, Weis - heit, Schön - heit, Weis-heit, Schönheit

10

Weisheit, Schön-heit ko - sten, Weis-heit, Schön-heit, Weis-heit, Schön-heit

Weisheit, Schön-heit ko - sten, Weis - heit, Schön - heit

Weisheit, Schönheit ko - sten, Weis-heit, Schönheit

ko-sten, Weis-heit Schönheit ko - sten, Weis-heit, Schön-heit ko-sten, Weis - heit

Copyright 1896 by Ed. Bote & G. Bock, Berlin.
Eigenthum der Verleger für alle Länder 14464 Ed. Bote & G. Bock, Berlin.

ko - - sten, — Durst lö-schen, wenn er brennt, Durst lö-schen,
 ko - sten, Durst lö-schen, wenn er brennt, Durst lö-schen,
 ko - sten, Durst lö-schen, wenn er brennt, Durst lö-schen,
 Schön-heit ko - sten, Durst lö-schen, wenn er brennt, Durst lö-schen,

wenn er brennt, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, die
 wenn er brennt, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, die
 wenn er brennt, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - -
 wenn er brennt, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, die

Sor-gen ver-sin-gen in Scher- - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher- - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in
 zen, in Scher - - zen, in Scherzen, die Sor-gen ver-sin-gen in
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in

Scher - zen, die Sor - gen ver - sin - gen in Scher - zen: so

Scher - zen, die Sor - gen ver - sin - gen in Scher - zen: so

Scher - zen, die Sor - gen ver - sin - gen in Scher - zen: so

Scher - zen, die Sor - gen ver - sin - gen in Scher - zen: so

25

bleibt man in sei - nem Her - zen

bleibt man in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu -

bleibt man in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu -

bleibt man in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu -

30

zeit - le - bens ein Stu - dent, ein Stu - dent!

dent, — ein Stu - dent, ein Stu - dent!

dent, — ein Stu - dent, ein Stu - dent! Nicht ra - sten und nicht

dent, — ein Stu - dent, ein Stu - dent! Nicht ra - sten und nicht

14464

35

Nicht ra-sten und nicht ro - sten, Weis - heit,
 Nicht ra-sten und nicht ro - sten, Weis - heit,
 ro - sten, nicht ra-sten und nicht ro - sten, Weis - heit,
 ro - sten, nicht ra-sten und nicht ro - sten, Weis - heit,

40

Schön - heit ko - sten, Weis - heit, Schön - heit_ ko - sten,
 Schön - heit ko - sten, Weis - heit, Schön - heit_ ko - sten,
 Schön - heit ko - sten, Weis - heit, Schön - heit_ ko - sten,
 Schön - heit ko - sten, Weis - heit, Schön - heit ko - sten,

45

Durst löschen, wenn er brennt, Durst löschen, wenn er brennt, die
 Durst löschen, wenn er brennt, Durst löschen, wenn er brennt, die
 Durst löschen, wenn er brennt, Durst löschen, wenn er brennt,
 Durst löschen, wenn er brennt, Durst löschen, wenn er brennt, die

Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in
 die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, in Scher - -
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher - - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in

50

Scher - - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen, die
 Scher - - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen, die
 zen, in Scher-zen, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen, die
 Scher - - zen, die Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen, die

55

Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen: so bleibt man _____
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen: so bleibt man in - sei - nem
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen: so bleibt man in - sei - nem
 Sor-gen ver-sin-gen in Scher - zen: so bleibt man in - sei - nem

14464

in sei - nem Her - zen zeit - le - bens
 Her - zen zeit - le - bens ein Stu - dent, so

60

ein Stu - dent, so bleibt man
 bleibt man in sei - nem Her - zen, so bleibt man

65

ri - tar - dan - do molto

in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu - dent!
 in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu - dent!
 in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu - dent!
 in sei - nem Her - zen zeit - le - bens ein Stu - dent!

Neue ausgewählte MÄNNERCHÖRE

| | Part. | Stimmen | | Part. | Stimmen |
|--|-------|---------|--|-------|---------|
| | N. 1 | N. 2 | | N. 1 | N. 2 |
| BLUMNER, M. , op. 36. <i>Zwei kurze, leicht ausführbare Trauer-Motetten</i> | | | SCHULTZ, EDWIN , op. 176. <i>O Weit, du bist so wunderschön</i> . Nun brich aus allen Zweigen | 40 | 60 |
| N°1 Selig sind die Jüdten | 30 | 60 | op. 177 <i>Abschied</i> . Es scheinen die Sterne so hell | 50 | 60 |
| N°2 Sei getreu bis an den Tod | 30 | 60 | op. 190, N°1 <i>Frühlings-Erwachen</i> . Erwacht sind wieder Wald und Fluren | 40 | 60 |
| op. 37, N°1 <i>Bundestafel</i> . Nun sitzen in der Runde für Chor und Solostimmen | 50 | 1 20 | N°2 <i>Habe es lieb</i> . Siehst du ein Blumlein blau | 40 | 60 |
| N°2 <i>Minnelied</i> . Es giebt wohl manches | 50 | 60 | VOLKSLIED, SÜDEUTSCHES , „Wenn ich den Wanderer frage“ | 40 | 60 |
| N°3 <i>Lied und Liebe</i> . Spazier ich so die Gasse entlang | 50 | 60 | ZANDER, AD. , op. 52. <i>Schildhorn</i> . Rauschende Föhren im märkischen Sand | 1 | 1 50 |
| N°4 <i>Wanderlust</i> . Lustig Blut und frische Lieder, für Chor und Solostimmen | 50 | 60 | HORWITZ, B. , op. 5 N°1. <i>Horch, die Abendglocken klingen</i> | 60 | 60 |
| N°5 <i>Waldesnacht</i> . Waldesnacht, du wunderkühle, für Chor und Solostimmen | 50 | 60 | N°2 <i>Lenzmorgen</i> . Jetzt hat der Morgen ganz gesiegt | 60 | 1 20 |
| BÖLKE, W. , op. 10. <i>Das treue Herz</i> . Ich höre trauern auch und klagen | 40 | 80 | N°3 <i>Spruch</i> . Schweig, leid, leid und vertrag | 40 | 60 |
| KAUFFMANN, FR. , op. 15, N°1. <i>Der Pfropfzweiger</i> . Nun laßt uns tapfer brechen | 50 | 1 20 | N°4 <i>Spruch</i> . Wer was weiß der schweig | 40 | 60 |
| N°2 <i>Es weht der kalte Firnenwind</i> | 50 | 60 | SCHULTZ, EDWIN , op. 191. <i>Die Rosen blühn</i> . Nun ist sie gekommen, die wonnige Zeit | 60 | 1 20 |
| N°3 <i>Der Frühling wird wach</i> . Es steigen die Glockchen | 50 | 60 | op. 193. <i>Lenzmorgen</i> . Jetzt hat der Morgen ganz gesiegt (mit Tenor-Solo) | 50 | 60 |
| N°4 <i>Das Veilchen</i> . Ging ein Mägdlein grau | 50 | 60 | op. 194. <i>Die Glocken im Thal</i> . Steht ein Häuschen im Walde so klein | 50 | 60 |
| N°5 <i>Gute Nacht</i> . Mutter Nacht im Mantel | 40 | 60 | op. 196 N°1 <i>Rosenzeit</i> . Wenn die wilden Rosen blühn | 50 | 60 |
| KEYCHER, O. , op. 8, N°1. <i>Sehnsucht nach dem Rhein</i> . Dort, wo der alte Rhein | 40 | 60 | N°2 <i>Lieber Schatz, sei wieder gut mir!</i> . In dem Dornbusch blüht ein Lächeln | 40 | 60 |
| N°2 <i>Wanderlied</i> . Ihr Wandervogel in der Luft | 40 | 60 | N°3 <i>Waldeslust-Waldesklang</i> . Ich grüße dich du Waldeshöhle | 40 | 60 |
| N°3 <i>Den liebsten Bühlen den ich hab'</i> | 40 | 1 20 | THIEME, ROBERT , op. 17. <i>O wenn es doch immer so blüebel!</i> Geib rollt mir zu Fußten | 50 | 60 |
| KLEFFEL, A. , op. 39, N°4. <i>Auf der Wacht</i> . Ich halt' wohl einen braunen Schatz | 40 | 60 | DÜRRNER, JOHANNES , <i>Schneeglöckchen</i> . Der Schnee der gestern noch in Flöckchen | 50 | 60 |
| KLUGHARDT, A. , op. 53, N°1. <i>Im Maien</i> . Es mit ein Jäger wohlgemuth | 40 | 60 | <i>Sturm beschwörung</i> . Wie mit grimmem Unverständnis | 40 | 60 |
| N°2 <i>Trinkspruch</i> . Schenk ein, stosst an, trink aus! | 1 50 | 2 40 | KÖCKERT, CARL , op. 50. <i>Zu Kaisers Geburtstag</i> . Es glühen die Herzen | 40 | 60 |
| N°3 <i>Kamerad komm</i> . Die Trommel wirbelt, das Horn ertönt | 50 | 60 | OTTO, FRANZ , <i>Ständchen</i> . In dem Himmel ruht die Erde | 40 | 60 |
| <i>Bismarcklied</i> . Wem soll das Lied erklingen | 50 | 60 | <i>Still ist die Nacht</i> | 40 | 60 |
| LÖWE, C. , op. 83. <i>Die Heinzelmännchen</i> . Hört! Wie war zu klein | 1 | 2 | SCHULTZ, EDWIN , op. 199 N°1. <i>Das erwachte Frühlingslied</i> . Die Lerche schwang sich hoch ins Blau (Mit Sopran-Solo) | 1 | 80 |
| <i>Salvum fac regem</i> , am von A. Z. | 50 | 60 | N°2. <i>In der Mondnacht</i> . Lass dich belauschen, du stille Nacht! | 1 | 80 |
| MATSCHINSKY, R. , <i>Zwei Lieder</i> . N°1 <i>Alles hat seine Zeit</i> . Im Lanze laßt mich ziehen | 60 | 1 20 | ZÖLLNER, CARL , <i>Einkehr</i> . Im Krug zum grünen Kranze | 40 | 60 |
| N°2 <i>Vaterländisch Wehlied</i> . Wer machte mich heim Hebensaft des Vaterlands gedenken? | 60 | 1 20 | <i>Trinklied</i> . Kommt, Brüder, trinket froh mit mir! | 40 | 60 |
| BLON, FR. von. <i>Herbstnacht</i> . Der Mond bestrahlt den dunkeln See | 40 | 60 | | | |
| <i>Wo ist des Sängers Vaterland</i> | 40 | 60 | | | |
| PHILIPP, ED. , <i>Das Berg-Mädel und der Mord</i> . Gott, du lieber Mandenschon | 40 | 60 | | | |
| HASSE, G. , op. 14, N° 2. <i>Die schönsten meiner Lieder</i> | 40 | 60 | | | |
| KAISER WILHELM II. , <i>Sang an Aegir</i> . O Aegir, Herr der Fluthen | 1 | 60 | | | |
| MESSNER, G. , op. 1, N°1. <i>Zum Abschied</i> . Benut dich Gott! | 60 | 1 20 | | | |
| N°2 <i>Ständchen</i> . In dem Himmel ruht die Erde | 60 | 1 20 | | | |
| op. 6, N°1. <i>Das Mädchen und der Schmetterling</i> . Lustwandelnd schritt ein Mädchen | 50 | 1 20 | | | |
| N°2 <i>Gute Nacht</i> . Gute Nacht du süßes Kind | 50 | 1 20 | | | |
| REINTHALER, C. , op. 2, N°5. <i>Glockenthürmers Lächeln</i> . Mein hochgebarnes Schatzelcin (mit Sopran-Solo) | 60 | 1 20 | | | |
| SCHÄRTLICH, J. C. , <i>Hoffnung</i> . O Hoffnung, Hoffnung, Mein Wunsch. Ich möchte mit dem Ströme rauschen | 60 | 60 | | | |
| SCHUBERT, FRANZ , <i>Der Lindenbaum</i> . Am Brunnen vor dem Thore | 40 | 60 | | | |
| <i>Wiegenlied</i> . Schlafe, holder, süßer Knabe | 40 | 60 | | | |

Verlag von Ed. Bote & G. Bock in Berlin.
37. Leipziger Strasse.

Am 1. April 1900